

Das Tauchboot-Projekt

Die Aufgabe:

Ziel der Aufgabe ist es, ein Tauchboot zu bauen, das ohne Fernsteuerung auf den Grund eines ca. 40 cm tiefen Beckens taucht und dort für einen Zeitraum von mindestens 1 Minute verweilt. Nach diesem Zeitraum soll das Tauchboot wieder selbstständig auftauchen.

Der Aufbau:

Wir wollten unser Tauchboot so aufbauen, dass die Tablette die Verbindung zwischen einem Gewicht und einem Behälter der mit Luft gefüllt ist, ist. Als Gewicht wählten wir einen Stein und als Tauchboot ein Reagenzglas, das mit einem Stopfen verschlossen wurde und mit Luft gefüllt war. Die Verbindung des Gewichts mit der Tablette und die Tablette mit dem Reagenzglas besteht aus einer Büroklammer, die wir jeweils an dem Gegenstand befestigten. In die Tablette bohrten wir ein Loch, durch das wir die beiden Büroklammern des Gewichts und des Reagenzglases hindurch stießen.

Der Feinschliff:

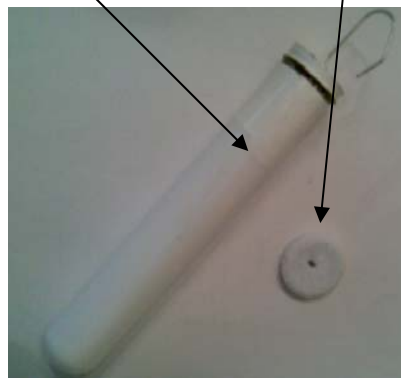
Wir kamen dank Herrn Steinl auf den Einfall, dass wir anstatt des Reagenzglases ein Stück Holz, das die Form eines Haies hat, anbringen könnten. In der nächsten Stunde sägten wir mit einer Laubsäge einen von uns aufgemalten Hai auf einem dünnen Holzbrett aus. Noch in derselben Stunde sprühten wir die Grundfarbe weiß auf das Holz. Anschließend übermalten wir das Tauchboot mit einem Pinsel blau an und lackierten es noch mit einem Spray, das das Tauchboot wasserfest machen sollte. Das Design war somit auch verbessert.

Der fertige Bau:

Gewicht



Tauchboot (Versuch 1)



Tablette

Tauchboot (Versuch 2)

